

Hoffnungsvoller Nachwuchs

Blumberger Tennistalente holen für Tengen Junioren-Meisterschaft

Von Gernot Suttheimer

Nordhalden/Tengen. Fast unbemerkt wachsen in der Blumberger Region beachtliche Tennistalente heran. So wurde die Juniorinnen-Mannschaft U 12 des TC Tengen Meister, ohne einen Punkt abzugeben.

Die jungen Nachwuchstalente wohnen alle in Blumberg und den Stadtteilen. Manuela Happle stammt aus Nordhalden, Ann-Sophie Fluck aus Blumberg. Sie ist die Enkeltochter von Stefan Scherer. Sabrina Hahn kommt aus Hondingen und Laura Pfeiffer aus Riedöschingen. Die Mannschaft »U 10 gemischt Midifeld« wurde ebenfalls Meister und musste nur gegen den TC Blau Weiss Villingen einen Punkt lassen. Ihr gehören Fabian Happle aus Nordhalden, Maximilian Fluck aus Blumberg, ebenfalls Stefan Scherers Enkel, Tanja Zeller aus Riedöschingen, sowie Niklas Claßen und Anna-Lena Wagenknecht aus Ten-



Die »U 10 gemischt Midifeld« des TC Tengen mit Fabian Happle, Anna-Lena Wagenknecht, Niklas Claßen und Tanja Zeller (von links) möchten Bezirksmeister werden. Repro: Suttheimer

gen an.

Betreuer der U 10 ist der Nordhaldener Ortsvorsteher Rainer Happle. Die Mannschaft spielt am Freitag, 23. Juli, in Stockach im Halbfinale gegen den Gruppensieger TC Stockach mit der Option auf die Meisterschaft des Bezirks IV.

Die jungen Sportler werden von Zoran Brandonic trainiert und sind seit rund drei Jahren mit Eifer dabei. Über die Ko-

operation des TC Tengen mit der Frobenius-Thomsin-Schule Riedöschingen kamen die jungen Leute zum Tennis, berichtet Rainer Happle. An den Projekttagen der Schule boten und bieten Aktive des TC Trainingseinheiten an.

Der Bezirk IV reicht vom Bodensee bis in den Schwarzwald. Da haben die Eltern einige Fahrten zu unternehmen, sollten ihre Kinder weiter Erfolg haben.